

**Friday 7 June 2013 – Morning**

**A2 GCE GERMAN**

**F714/01** Listening, Reading and Writing 2

Candidates answer on the Question Paper.

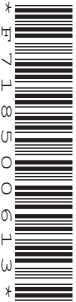
**OCR supplied materials:**

- Special Sheet (inserted)
- CD

**Other materials required:**

None

**Duration:** 2 hours 45 minutes



Candidate forename		Candidate surname	
-----------------------	--	----------------------	--

Centre number						Candidate number				
---------------	--	--	--	--	--	------------------	--	--	--	--

**INSTRUCTIONS TO CANDIDATES**

- The Insert will be found in the centre of this document.
- Write your name, centre number and candidate number in the boxes above. Please write clearly and in capital letters.
- Use black ink.
- Answer **all** the questions in Sections A and B and **one** question in Section C.
- Read each question carefully. Make sure you know what you have to do before starting your answer.
- Write your answer to each question in the space provided. If additional space is required, you should use the lined pages at the end of this booklet. The question number(s) must be clearly shown.
- Do **not** write in the bar codes.

**INFORMATION FOR CANDIDATES**

- The number of marks is given in brackets [ ] at the end of each question or part question.
- The total number of marks for this paper is **140**.
- There are three sections in this paper:  
**Section A: 35 marks Listening and Writing**  
**Section B: 60 marks Reading and Writing**  
**Section C: 45 marks Writing**
- You will be awarded marks for the quality of written communication in German and English.
- Dictionaries are **not** allowed.
- This document consists of **20** pages. Any blank pages are indicated.

**SECTION A – Listening and Writing**

*Recommended time for Section A: 30 minutes*

**Task 1: Listening**

**YOUTH UNEMPLOYMENT**

**Listen to the interview and answer the following questions IN ENGLISH. [10 marks]**

**(a)** What shows that the youth unemployment situation in Germany is improving?  
..... [1]

**(b)** Why does Frau Schuster say young people are likely to be the first to go if a firm is in trouble? Give **full** details.  
.....  
..... [2]

**(c)** Who is affected most by youth unemployment?  
..... [1]

**(d)** What statistic does she give for unemployment among young women?  
..... [1]

**(e)** What does she say about the types of jobs women do? Give **three** details.  
.....  
.....  
..... [3]

**(f)** What is said about different regions of Germany?  
..... [1]

**(g)** Why does Frau Schuster mention the Netherlands?  
..... [1]

**Aufgabe 2: Hörtext**

**EIN COMPUTERSPIEL**

Hören Sie den Radiobericht und beantworten Sie die folgenden Fragen **AUF DEUTSCH**.

[20 Punkte für Textverständnis + 5 Punkte für Qualität der Sprache]

(a) Was studiert Jens Stober?

..... [1]

(b) (i) Wie heißt das Spiel?

..... [1]

(ii) Warum?

.....  
..... [2]

(c) Was will der ‚DDR-Flüchtling‘ machen?

..... [1]

(d) Was soll der ‚Grenzsoldat‘ machen und wie?

.....  
..... [2]

(e) Was sagen die Befürworter des Spiels?

..... [1]

(f) Warum könnte man meinen, dass das Spiel geschmacklos ist?

..... [1]

**(g)** Was ist mit etwa 800 Menschen an der Grenze passiert?

..... [1]

**(h)** Was finden Verwandte von DDR-Grenzopfern unakzeptabel?

.....  
..... [2]

**(i)** Was hatte Jens Stober nicht erwartet?

..... [1]

**(j)** Was sagt Jens über die heutige Generation?

.....  
..... [2]

**(k) (i)** In welchem Fall muss ein ‚Grenzsoldat‘ drei Minuten aussetzen?

.....  
..... [2]

**(ii)** Was lernen die Spieler dadurch?

..... [1]

**(l)** Wie unterscheidet sich dieses Spiel von einem Computerspiel über den Irak-Krieg?

.....  
..... [2]

**SECTION B – Reading and Writing**

*Recommended time for Section B: 1 hour*

**In Section B there are 5 marks for Quality of Language.**

**Aufgaben 3 bis 6**

**Diese Aufgaben beziehen sich alle auf den Text „Windkraft auf hoher See“.**

**Diesen Text finden Sie auch auf dem Sonderblatt, damit Sie die Fragen leichter beantworten können.**

**Windkraft auf hoher See**

- 1** Auf dem Meer gibt es reichlich Platz für Windparks. Während andere europäische Länder schon lange in Offshore-Windparks investieren, wurde in Deutschland lange Zeit nur darüber geredet. Deutschland hat jetzt großen Nachholbedarf. Mitten in der Ostsee entsteht gerade Deutschlands erster Offshore-Windpark. So eine Baustelle ist kompliziert und teuer. Doch die Experten sind sicher: Hier liegt die Zukunft.
- 2** Jedes der Windräder misst von der Meeresoberfläche bis zur Rotorenspitze 125 Meter – fast so hoch wie der Kölner Dom. Von einer Rotorenspitze zur anderen sind es 89 Meter – fast so lang wie ein Fußballfeld. Der Windpark hat eine Fläche von etwa sieben Quadratkilometern: Von einem Ende zum anderen kann man nur bei klarem Wetter blicken.
- 3** Beim Ausbau der erneuerbaren Energien setzt die Bundesregierung besonders auf Wind. Dieser weht auf hoher See immer stärker als auf dem Land. Bis 2030 soll vor den Küsten 25 000 Megawatt erzeugt werden – ein Viertel des deutschen Stroms. Bis dahin ist es aber noch ein langer Weg: Der erste Park produziert gerade einmal 48,3 Megawatt.
- 4** Die Energiekonzerne wissen, wie viel sie mit den Offshore-Parks verdienen können. Man garantiert ihnen einen Preis von 15 Cent für jede Kilowattstunde, sechs Cent mehr als für durch Wind erzeugten Landstrom. Auch in der Nordsee werden viele neue Parks entstehen, wo sogar schon 22 in der ersten Bauphase sind. Die Windparks müssen jedoch weit vor der Küste stehen. Das ist problematisch, denn je weiter sie vom Land entfernt sind und je tiefer das Meer wird, desto komplizierter werden die Arbeiten. Außerdem sind Spezialeschiffe, die auf hoher See Windräder installieren, momentan sehr gefragt.
- 5** Windenergie ist unumstritten die wichtigste regenerative Energiequelle, und seit dem japanischen Reaktorunfall legt man noch mehr Wert darauf. Denn das Abschalten von sieben Kernkraftwerken im März 2011 hat Deutschland sogar zum Importeur von Strom gemacht.

**Aufgabe 3****Absatz 1**

**Welche von diesen Aussagen stimmen? Haken Sie (✓) die 4 richtigen Aussagen ab. Achtung! Wenn Sie mehr als 4 abhaken, gibt es Minuspunkte.**

**[4 Punkte]**

<b>(a)</b> Es gibt zu viele Windparks auf dem Meer.	
<b>(b)</b> Andere europäische Länder haben mehr Offshore-Windparks als Deutschland.	
<b>(c)</b> Auf diesem Gebiet hinkt Deutschland anderen Ländern hinterher.	
<b>(d)</b> Deutschland hat nur mit anderen Ländern darüber gesprochen.	
<b>(e)</b> Deutschland hat erst relativ spät in Offshore-Windparks investiert.	
<b>(f)</b> Es ist schwer, einen Windpark in der Ostsee zu bauen.	
<b>(g)</b> Windkraft ist günstiger als andere Energiequellen.	
<b>(h)</b> Offshore Windparks sind sicher.	

**Aufgabe 4****Absatz 2**

Welche Antwort passt zu den Fragen? Tragen Sie den passenden Buchstaben in das richtige Kästchen ein.

[4 Punkte]

(a) Was ist 125 Meter hoch?	
(b) Was ist höher als ein Windrad?	
(c) Was ist fast so lang wie ein Fußballfeld?	
(d) Was ist so groß, dass man das Ganze kaum sehen kann?	

- A Die Entfernung zwischen Rotorenspitzen
- B Ein Fußballfeld
- C Der Kölner Dom
- D Die Meeresoberfläche
- E Ein Rotorenblatt
- F Die Spitze eines Rotorenblattes
- G Der Windpark
- H Ein Windrad

**Aufgabe 5****Absatz 3**

Ergänzen Sie den Text, so dass er dem Sinn des Originals entspricht.

Manchmal brauchen Sie nur ein Wort, manchmal mehr.

[7 Punkte]

Die Regierung will erneuerbare Energien

(a) ..... und hält Windenergie für

(b) .....

Auf der See gibt es immer mehr (c) .....

als auf dem Land.

Offshore-Windparks sollen in den nächsten Jahren 25 000 Megawatt

(d) ..... Das würde ein Viertel von

Deutschlands Strombedarf (e) .....

Dieses Ziel ist aber noch lange nicht (f) .....

denn im Moment wird viel weniger (g) .....



**Aufgabe 6****Absätze 4 und 5**

**Beantworten Sie die Fragen AUF DEUTSCH, ohne längere Auszüge aus dem Text zu kopieren.**

**[10 Punkte]**

- (a) Was ist der Hauptvorteil von Offshore-Windparks für die Energiekonzerne?  
 ..... [1]
- (b) Von welcher Windstromquelle bekommen die Energiekonzerne einen niedrigeren Preis?  
 ..... [1]
- (c) Was machen deutsche Energiekonzerne gerade in der Nordsee?  
 ..... [1]
- (d) Was macht die Arbeiten an den Windparks besonders kompliziert? Geben Sie **zwei** Details.  
 .....  
 ..... [2]
- (e) Was braucht man, um Windräder auf hoher See zu installieren?  
 ..... [1]
- (f) Worüber sind sich alle einig?  
 ..... [1]
- (g) Was ist in Japan passiert?  
 ..... [1]
- (h) Was machte Deutschland im März 2011?  
 ..... [1]
- (i) Was musste Deutschland damals machen, um genug Strom zu bekommen?  
 ..... [1]

**Aufgaben 7 bis 10**

Diese Aufgaben beziehen sich alle auf den Text „Studenten helfen Einwandererkindern“.

Diesen Text finden Sie auch auf dem Sonderblatt, damit Sie die Fragen leichter beantworten können.

### Studenten helfen Einwandererkindern

- 1 Migrantenkinder haben es in Deutschland oft schwer. Daher gibt es in Freiburg ein Projekt, wo Studenten mit ihnen arbeiten. Dieses Projekt ist speziell für acht- bis zwölfjährige Kinder gedacht, vor allem für Kinder aus Ländern wie Afghanistan, deren Familien Asyl suchen. Einige haben sogar einen Elternteil im Krieg verloren.
- 2 Das Projekt soll Grundschüler fördern, und das ist besonders wichtig, denn die Integration der Zuwanderer ist erschwert, weil sie ein großes Bildungsdefizit haben. Laut der Statistik verlassen 16 Prozent der Einwandererkinder die Schule ohne Abschluss; bei deutschen Jugendlichen sind es nur 6,5 Prozent. Schon die internationale Untersuchung der Lesekompetenz an Grundschulen zeigte deutlich: An Deutschlands Schulen haben es Einwanderer nicht leicht. Daher das Projekt. Die Studenten, die mit ihnen arbeiten, sind aber keine Nachhilfelehrer sondern Mentoren im Alltag.
- 3 Studenten bewerben sich schriftlich, wenn sie an dem Projekt teilnehmen wollen. Selbstverständlich müssen auch Referenzen und ein polizeiliches Führungszeugnis vorgewiesen werden. Die Teilnehmer können wählen, ob sie für ihr Engagement ein Zertifikat bekommen oder ein bisschen Geld. Manche verzichten auf beides: Der Umgang mit den Kindern macht einfach Spaß. Ein Student betreut je einen Schüler, so wie Stephan: „Einmal die Woche verbringe ich zwei bis drei Stunden mit dem zehnjährigen Baki. Wir gehen dann beispielsweise ins Museum, oder ich unterhalte mich einfach mit ihm. Manchmal kocht er mit uns in der WG.“ Frau Schreder, Freiburger Grundschullehrerin, berichtet, dass die Schüler im Unterricht dadurch viel selbstbewusster werden.
- 4 Bisher können allerdings nicht alle Kinder, die teilnehmen möchten, aufgenommen werden. Das Budget von derzeit 5000 Euro ist zu klein und reicht nur für 22 Plätze. Aber die Stadt will nächstes Jahr das Projekt vergrößern: 10000 Euro stehen dann pro Jahr zur Verfügung, doppelt so viel wie bisher. Langfristig will die Stadt 100 Projekt-Paare bilden. Kinder, Lehrer und Studenten sind begeistert.

**Task 7: Transfer of Meaning**

**Paragraph 1**

Transfer into ENGLISH the meaning of PARAGRAPH 1 from '*Migrantenkinder...*' to '*... im Krieg verloren*'.

Marks are awarded for the accurate transfer of meaning and for the quality of your written English.

[10 marks]

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

**Aufgabe 8**

**Absatz 2**

**Ergänzen Sie die Sätze, so dass sie dem Sinn des Originals entsprechen.**

**[6 Punkte]**

(a) Das Ziel des Projekts ist .....  
..... [1]

(b) Das Gebiet, wo Zuwanderer sehr benachteiligt sind, ist .....  
..... [1]

(c) 16 Prozent der Migrantenkinder haben .....  
..... [1]

(d) 6,5 Prozent von .....  
..... [1]

(e) Eine internationale Untersuchung sollte feststellen, wie kompetent .....  
..... [1]

(f) Die Rolle der Studenten ist, .....  
..... [1]

**Aufgabe 9**

**Absatz 3**

**Beantworten Sie die Fragen AUF DEUTSCH, ohne längere Auszüge aus dem Text zu kopieren.**

**[10 Punkte]**

**(a)** Was muss ein Student machen, um an dem Projekt teilzunehmen? Nennen Sie **drei** Sachen.

.....  
.....  
..... **[3]**

**(b)** Was könnte Studenten motivieren, an dem Projekt teilzunehmen? Nennen Sie **drei** Möglichkeiten.

.....  
.....  
..... **[3]**

**(c)** Wie viel Zeit verbringen die Mentoren mit den Kindern?

..... **[1]**

**(d)** Was machen die Projekt-Paare zusammen? Geben Sie **zwei** Beispiele.

**(i)** ..... **[1]**

**(ii)** ..... **[1]**

**(e)** Wie sieht man den Erfolg des Projekts in der Schule?

..... **[1]**

**Aufgabe 10**

**Absatz 4**

**Erklären Sie, worauf sich die Zahlen beziehen. Geben Sie genaue Details.**

**[4 Punkte]**

(a) 5000 Euro: Das ist .....  
..... [1]

(b) 22: Das sind .....  
..... [1]

(c) 10000 Euro: .....  
..... [1]

(d) 100: .....  
..... [1]

**SECTION C – Writing**

*Recommended time for Section C: 1 hour 15 minutes*

**Wählen Sie EINEN von den folgenden Titeln. Schreiben Sie EINEN Aufsatz AUF DEUTSCH von mindestens 250 Wörtern. Empfohlenes Maximum : 400 Wörter.**

**Alle Beispiele und Informationen in Ihrem Aufsatz müssen sich auf deutschsprachige Länder beziehen.**

**Das Wort „Deutschland“ oder „deutsch“ bezieht sich auf jedes deutschsprachige Land.**

**Die Titel finden Sie auch auf dem Sonderblatt.**

**11 Die Gesellschaft: Soziale Integration oder Ausschließung**

Welche Gesellschaftsgruppe(n) ist/sind Ihrer Meinung nach in Deutschland besonders benachteiligt und warum?

**12 Die Gesellschaft: Gesetz und Ordnung**

Sie sind Polizist(in) in Deutschland. Erzählen Sie von einer Demonstration, wo etwas Sie sehr schockiert hat.

**13 Die Umwelt: Der Einzelne und die Umwelt**

Wer spielt Ihrer Meinung nach eine größere Rolle im Kampf gegen Umweltverschmutzung – der Einzelne oder die Regierung?

**14 Die Umwelt: Umweltverschmutzung**

Schreiben Sie ein Flugblatt, das die Einwohner einer deutschen Stadt überzeugen soll, zum Schutz des Klimas umweltfreundlichere Verkehrsmittel zu benutzen.

**15 Naturwissenschaften und Technologie: Neues in der Technologie**

„Wir reden nicht mehr miteinander, weil unser Leben von der Technologie dominiert ist.“ Stimmt das für die Deutschen wirklich?

**16 Naturwissenschaften und Technologie: Wissenschaftliche Fortschritte**

Schreiben Sie einen Zeitungsartikel, in dem Sie erklären, warum deutsche Wissenschaftler weltführend sind.

**17 Kultur: Literatur und die darstellenden Künste**

Ist das Werk, das Sie studiert haben, für alle Leute geeignet, oder richtet es sich an eine bestimmte Gruppe?

**18 Kultur: Kulturelles Erbe und Geschichte**

Schreiben Sie einen Zeitungsartikel über eine Persönlichkeit, die in der deutschen Geschichte wichtig gewesen ist oder werden könnte. Erklären Sie warum Sie diese Person für so wichtig halten.

**Relevance and Points of View [10]**  
**Structure and Analysis [15]**  
**Quality of Language [20]**









**ADDITIONAL ANSWER SPACE**

If additional answer space is required, you should use the following lined page(s). The question number(s) must be clearly shown in the margins.

A large area of lined paper for writing answers, consisting of a vertical solid line on the left and horizontal dotted lines across the page.



**Copyright Information**

OCR is committed to seeking permission to reproduce all third-party content that it uses in its assessment materials. OCR has attempted to identify and contact all copyright holders whose work is used in this paper. To avoid the issue of disclosure of answer-related information to candidates, all copyright acknowledgements are reproduced in the OCR Copyright Acknowledgements Booklet. This is produced for each series of examinations and is freely available to download from our public website ([www.ocr.org.uk](http://www.ocr.org.uk)) after the live examination series.

If OCR has unwittingly failed to correctly acknowledge or clear any third-party content in this assessment material, OCR will be happy to correct its mistake at the earliest possible opportunity.

For queries or further information please contact the Copyright Team, First Floor, 9 Hills Road, Cambridge CB2 1GE.

OCR is part of the Cambridge Assessment Group; Cambridge Assessment is the brand name of University of Cambridge Local Examinations Syndicate (UCLES), which is itself a department of the University of Cambridge.